



Gemeindenachrichten Hinterstoder

Zugestellt durch Post.at

Einladung zum "Bänkle Hock"

**Zeit zum Plaudern und Austauschen beim Bänkle-Tag
am Freitag, 18. Juli 2014 von 15:00 bis 18:00 Uhr in Hinterstoder.**

Früher stand sie fast vor jedem Haus, meist direkt an der Straße: Die Hausbank! Die Menschen haben auf ihrer Bank den Feierabend verbracht. Vorbeigehende wurden begrüßt und die wichtigsten Neuigkeiten aus der Gegend und dem Dorf ausgetauscht. Heute sind diese Bänke meist hinter Haus verschwunden oder werden nicht mehr genützt. Arbeitsbelastung, Fernsehgeräte, PC oder andere Freizeitangebote machen Begegnungen zwischen Menschen seltener.

Interessierte können bei einem Rundgang durch das Dorf Menschen auf Ihren Bänkle besuchen. Die Bänke sind mit kleinen Tafeln gekennzeichnet.

Und für alle gilt: Machen Sie sich auf den Weg zu einem Spaziergang durch Hinterstoder. Wenn Sie an einer Bänkle-Hock Tafel vorbeikommen, fühlen Sie sich eingeladen, setzen Sie sich dazu und kommen Sie mit den "Bänkle-Gastgebern" ins Gespräch.



Zusammen mit Gleichgesinnten hatte Herbert Fink aus Nüziders in Vorarlberg die Idee zu einem Aktionstag rund um die Bänke in Nüziders; im Oktober 2013 fand der erste Bänkle-Tag statt.

Im Rahmen des Landinger Sommers findet in Hinterstoder ein "Bänkle-Hock" am Freitag, 18. Juli 2014 von 15:00 bis 18:00 Uhr statt.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Nähere Infos und einen Bänkle-Plan (wer, wann, wo auf einem Bänkle sitzt) erhalten Sie am Gemeindeamt Hinterstoder, Julia Körber, Tel. 07564 5255 16 sowie im Tourismusbüro Hinterstoder Tel.: 07564 52 63

Veranstaltungstipp im Anschluss: um 18:00 Uhr findet das Maibaumumschneiden der TMK Hinterstoder am Platz der Vereine statt.

Hinterstoder.... immer einen Schritt voraus!



**Geschätzte
Hinterstoderinnen,
geschätzte
Hinterstoderer,
liebe Jugend!**

**Von 13.-20. Juli 2014
findet in Hinterstoder
der "Länder Sommer"
statt.**

Die Ländler haben sich die Frage "Stadt oder Land" mit "sowohl als auch" beantwortet. "Städter" mit Landsehnsucht oder mit Wurzeln am Land und "Ländler", die vernetzt denken und gerne Neuland betreten – sie alle sind die Ländler. Unabhängig von ihrem Lebensmittelpunkt gehören für die Ländler sowohl Aspekte des Land-, als auch des Stadtlebens zu einer hohen Lebensqualität.

Auch in diesem Jahr begeben sich die Ländler wieder für eine Woche nach Hinterstoder, um sich sowohl mit anderen "Städtern" wie auch mit Einheimischen und Personen aus der Region auszutauschen. Die Ländler wollen den Kopf freibekommen, den Ort erleben und den Blick in die Zukunft richten.

Produktives Arbeiten ergibt sich aus der Kombination von spannenden Leuten, dem inspirierenden Ort Hinterstoder und selbstverständlich dem Urlaubsgefühl. Denn auch die Freizeit und die Familie kommen dabei nicht zu kurz. Viele Ländler kommen mit Familie und bringen ihre Kinder mit. Sie verbinden die einzigartige Möglichkeit neue interessante Menschen und deren Perspektiven kennenzulernen, sich neue Inputs zu holen, mit Urlaub am Land.

Jeder bestimmt für sich, wie sehr er sich an diesem Austausch bzw. am Programm beteiligt. Jeder teilt seine Zeit selbst ein. Das Programm hat nur einige im Vorhinein festgelegte Eckpunkte, zu einem großen Teil wird es erst während des Aufenthalts spontan entwickelt und angeboten.

Ich lade Sie herzlich ein, als Einheimische an den Diskussionen und Präsentationen während des heurigen Ländler Sommers teilzunehmen oder selbst einen Input zu liefern. Die Teilnehmer können während der Ländler-Woche immer – ganz spontan – das Programm im Foyer der Hösshalle, die in dieser Zeit als Informationszentrale zur Verfügung steht, ergänzen.

Programmteile die bereits feststehen sind:

**Mittwoch, 16.Juli
20:00 [Hösshalle]:**

Oberösterreich-Premiere des LandLuft-Films "OrtschafftOrt" mit Filmemacher Robert Schabus

Der Film portraitiert acht Orte, darunter Hinterstoder und ihre Menschen in Deutschland und Österreich. Er zeigt, wie durch baukulturelles Engagement lebendige Orte entstehen. Die Strategien unterscheiden sich, doch alle bauen auf Identifikation, Ortskenntnis und den starken persönlichen Bezug der Bewohner zu ihren Dörfern und Städten.

Zentral für eine positive Gemeindeentwicklung ist das Engagement und die Einbindung der Menschen vor Ort. Langfristige strategische Planung ist dabei genauso wichtig wie die Förderung qualitätsvoller Architektur und die Gestaltung öffentlicher Räume. Beides hat das Potenzial, die Verbundenheit der Bewohner mit dem Ort zu stärken und die Identität der Gemeinde zu festigen. Und doch ist es immer auch eine Herausforderung, allen die sich an den baukulturellen Entwicklungen beteiligen möchten, auf Augenhöhe zu begegnen. Gezeigt wird, wie dieser Prozess gelingen kann, welche Stolpersteine er birgt und was selbst unter erschwerten Bedingungen entstehen kann, wenn die Beteiligten die nötige Ausdauer und Beharrlichkeit haben.

"Das Land" ist heute geprägt von Gegensätzen – von schrumpfenden Regionen bis zu dynamischen Siedlungsräumen, von Streusiedlungen über Dörfer bis zu Kleinstädten mit urbanem Flair. Wie groß das Potenzial für positive Entwicklungen in diesen so unterschiedlichen Lebensräumen sein kann, davon erzählen die Menschen im Film "Ortschafft Ort".

Donnerstag, 17.Juli ab 09:00 Uhr [Hösshalle]

Smart-Cities-Thementag

Mit dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie als Partner und gemeinsam mit Experten aus unterschiedlichsten Themenfeldern wird der "Innovationsmotor Stadt" ins Zentrum der Diskussion gestellt.

Am Vormittag und frühen Nachmittag werden Inputs zu untenstehenden Themen gegeben. Danach gibt es die Gelegenheit, in Form eines Open Space, aktuelle Themen eingehender zu behandeln.

**17. Juli. ab ca. 19:30h: Gemeinsames Abendessen
(Art und Ort wird die Wetterlage vorgeben)**



Folgende Inputgeber stehen schon heute fest:

- > Smart Cities (Michael Paula)
- > Smart City Innsbruck - Das FP7 Projekt (Christina Lercher)
- > Recht auf Stadt (Martina Nußbaumer)
- > Ebenen und Ansatzpunkte stadtrelevanter Entscheidungsprozesse (Friedrich Kapusta)
- > Urbane Technologien (Hans Schnitzer)
- > Smart Cities - für wen? (Helmut Strasser)
- > Smart Energy in Smart Cities: Best Practice Projekt Berlin Adlershof (Robert Hinterberger)
- > Stadtteilmanagement im Smart City Project Graz Waagner-Biro (Barbara Hammerl)
- > Forschungsansätze im Kontext einer nachhaltigen urbanen Transformation (Doris Österreicher)
- > Smart Cities - Zurück in die Zukunft I (Christoph Laimer)
- > Smart Cities - Zurück in die Zukunft II (Elke Rauth)
- > Discussion Urban Living Labs (Susanne Meyer)
- > Strategische Bündelung von Förderungen für Städte zum Thema Smart Cities (Hans-Günther Schwarz)

**Freitag, 18.Juli / Nachmittag [Im ganzen Ort]
Bänkle-Hock**

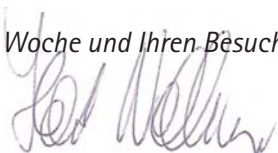
Machen Sie sich auf den Weg zu einem Spaziergang durch Hinterstoder. Wenn sie an einer Bänkle-Hock Tafel vorbeikommen, fühlen sie sich eingeladen, setzen sie sich auf die Hausbank dazu und kommen Sie mit den "Bänkle-Gastgebern" ins Gespräch. Der Bänkle-Plan (wer, wann, wo auf einem Bänkle sitzt) ist am Gemeindeamt und im Tourismusbüro erhältlich. Ziel des Bänkle-Hock ist es, die Stoderer, die Landerer und "andere Gäste" einander näher zu bringen.

**Freitag, 18.Juli / ab 18:00 [Platz der Vereine]
Maibaumumschneiden**

**Samstag, 19.Juli / ab 20:30 [Hösshalle]
Konzert "3 knaben schwarz"**

Wir laden Sie ein am gesamten Programm oder auch nur an einzelnen Teilen dabei zu sein. Nähere Informationen zum Ablauf, das aktuelle Programm sowie die aktuelle Teilnehmerliste finden Sie auf www.landerer-sommer.at. Bitte melden Sie sich auf dieser Homepage für die einzelnen Tage an.

Ich freue mich auf eine kreative Woche und Ihren Besuch!



Unsere Dorfschreiberin kommt!

Eine literarisch-journalistische Bestandsaufnahme von Hinterstoder



Im Rahmen des Projekts "Zukunftsorte braucht das Land" entsteht ein Buch, das das kreative Potential des Zukunftsorte-Netzwerks, zu dem auch unsere Gemeinde zählt, aufzeigt. AutorInnen dieses Buches sind die so genannten "Dorfschreiber":

Sie besuchen mehrere Tage lang je einen Zukunftsort, führen Gespräche mit den aktiven Bürgern, besichtigen die Ergebnisse interessanter Projekte oder erfolgreiche Unternehmen und lernen so die Themen und Potenziale der Gemeinde kennen.



Unsere Dorfschreiberin ist auch unsere Zukunftsorte-Mentorin:

Marlis Stubenvoll aus Hinterstoder ist unsere Dorfschreiberin und wird beim Landerer Sommer von 13.-20. Juli 2014 unterwegs sein, um über unseren Ort und ihre Erlebnisse und Gespräche im Stodertal berichten.

Gefällt Ihnen die Idee vom Zukunftsortebuch oder der Dorfschreiber? Dann bitten wir Sie um Ihre Unterstützung um das Projekt zu ermöglichen. Jeder kann nun - im selbst gewählten Ausmaß - dazu beitragen, das Projekt "Dorfschreiber" in Hinterstoder durch Geld- oder Naturalbeiträge zu ermöglichen.

**Ihre Unterstützung können Sie einfach am
Gemeindeamt Hinterstoder sowie online abgeben:
www.zukunftsorte.at/dorfschreiber/Hinterstoder.html**

Neues aus dem Gemeinderat....

Sitzung vom 18.06.2014

1. Agenda 21 – Information über den Ablauf des neuen Agenda 21 Prozesses durch Mag. Sonja Hackl, Regionalmanagerin – Beschlussfassung

Mit Herbst 2014 soll in der Gemeinde Hinterstoder ein neuer Agenda 21 Prozess gestartet werden im Rahmen dessen ein Zukunftsprofil für die Gemeinde erarbeitet wird. Aufbauend auf diesem Zukunftsprofil kann die Gemeinde im Anschluss innovative Projekte, die gefördert werden, umsetzen. Sonja Hackl vom Regionalmanagement hat in der Sitzung kurz über den Ablauf und die Möglichkeiten für die Gemeinde im Rahmen den neuen Prozesses Agenda 21 referiert. Im Anschluss wurde einstimmig beschlossen, dass die Gemeinde den neuen Agenda 21 Prozess startet.

2. Berichte über Ausschusssitzungen

a) *Ausschuss für Gesundheit, Soziales und*

Seniorenangelegenheiten am 02.06.2014

b) *Bau- und Straßenbauangelegenheiten am 17.06.2014*

Die Amtsleiterin sowie Obmann Christian Wendl berichteten

3. Rechnungsabschluss der Gemeinde Hinterstoder

Finanzjahr 2013 – Kenntnisnahme des Prüfberichtes

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde 2013, der in der Sitzung am 19.03.2014 beschlossen wurde, wurde von der BH Kirchdorf geprüft. In der Sitzung wurde der Prüfbericht vom dem Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

4. Bewerbung um die Teilnahme am EU-Programm Leader 2014–2023 – Beschlussfassung

Die Nationalpark Kalkalpen Region bewirbt sich neuerlich als Leader Region im EU Förderzeitraum 2014–2023. Voraussetzung für die Einreichung der Teilnahmeunterlagen beim Lebensministerium sind die Gemeinderatsbeschlüsse der Mitgliedsgemeinden. Folgende Punkte wurden in der Sitzung einstimmig beschlossen:

- ➔ Aktive Teilnahme der Gemeinde an der Leader Aktionsgruppe Nationalpark Oö. Kalkalpen Region
- ➔ Bereitschaft zur Aufbringung der Eigenmittel in der Höhe von max. 1,60 €/EW/Jahr
- ➔ Akzeptanz der Regionalen Entwicklungsstrategie
- ➔ Angelika Diesenreiter – Leader Beauftragte der Gemeinde Hinterstoder

5. Umgang mit Umschulungsanträgen – Beschlussfassung der künftigen Vorgehensweise

Der Gemeinderat hat in der Sitzung den einstimmigen Beschluss gefasst, künftig keine Umschulungsanträge mehr zu genehmigen, welche Kindern aus Hinterstoder einen

Schulbesuch in einer anderen Gemeinde ermöglichen. Die Qualität in den Betreuungseinrichtungen am Ort ist sehr gut. Um die Kindergarten und Volksschule auch in Zukunft betreiben zu können und unter dem Gesichtspunkt leicht rückläufiger Kinderzahlen, ist es kontraproduktiv für die Gemeindeentwicklung derartigen Ansuchen nachzukommen.

6. Änderung der Tourismusabgabenverordnung – Beschlussfassung

Im Gemeinderat wurde bereits im Vorjahr eine Erhöhung der Tourismusabgabe inkl. jährlicher Wertanpassung gemäß VPI beschlossen. Der Tourismusverband hat eine Auskunft beim Land eingeholt, aus der hervorgeht, dass in der Verordnung die jährlichen Beträge (auf Cent genau) festgelegt werden müssen. Der Wortlaut "jährliche Erhöhung gemäß VPI" reicht nicht aus um sich einen jährlichen Gemeinderatsbeschluss über die Verordnung zu ersparen. In der Sitzung wurden deshalb die jährlichen Abgabebeträge bis 2018 (auf Cent genau) einstimmig beschlossen. Die Verordnung wird dementsprechend angepasst.

ab 1.11.2014	1,48 €
ab 1.11.2015	1,52 €
ab 1.11.2016	1,56 €
ab 1.11.2017	1,60 €
ab 1.11.2018	1,64 €

7. Beratung über die Errichtung von Zaunanlagen im Gemeindegebiet Hinterstoder

Es kommt vermehrt vor, dass Grundbesitzer Zäune direkt entlang ihrer straßenseitigen Grundstücksgrenzen errichten, was zu Beeinträchtigungen des Verkehrs sowie zu Problemen bei der Schneeräumung führt. Vom Gemeinderat wurde daher ein einstimmiger Grundsatzbeschluss gefasst, dass ein Mindestabstand von 1,20 zwischen Zaunanlagen und Verkehrsfläche einzuhalten ist.

8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 – Roithner (Parzellen Nr. 1400/3, 1400/10 und .573), Yvonne O'Shannassy – Einleitung des Verfahrens

Auf den Grundstücken Nr. 1400/3, 1400/10 sowie .573, ehemaliges Roithner, sollen demnächst die Umbauarbeiten am Gebäude beginnen. Um die Arbeiten planmäßig durchführen zu können, ist eine Änderung des Bebauungsplanes erforderlich. Die Angelegenheit wurde bereits im zuständigen Ausschuss vorberaten. In der Sitzung wurde die Einleitung des Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplanes einstimmig beschlossen.

9. Umwidmung Nr. 36, Teil von Parzellen Nr. 1331 und 1341/4, Mühlbacher – Kenntnisnahme der Stellungnahmen und Beschlussfassung

Nach Kenntnisnahme der vorliegenden Stellungnahmen wurde die Umwidmung einstimmig beschlossen.

10. Erstellung eines Bebauungsplanes für die Parzellen .569, .570, 1545/2 und 1546/8, Schmeißl Paul – Einleitung des Verfahrens

Paul Schmeißl möchte im Bereich der Parzellen .569, .570, .1545/2 und 1546/8 Waschboxen für seinen Gewerbebetrieb errichten. Um direkt an die Grundgrenze bauen zu können, ist das Erlassen eines Bebauungsplanes notwendig. In der Sitzung wurde die Einleitung des Verfahrens zur Erlassung eines Bebauungsplanes einstimmig beschlossen.

11. Änderung des Dienstpostenplanes der Gemeinde Hinterstoder

Der Vorstand der Gemeinde Hinterstoder hat in seiner Sitzung am 19.05.2014 die Vergabe des Dienstpostens GD 18.4 sowie GD 21.7 beschlossen. Es wurden drei Teilzeitkräfte mit je 20 Wochenstunden aufgenommen. Die dazu notwendigen Änderungen im Dienstpostenplan wurden einstimmig beschlossen.

Ehrungen



v.l.: LH Dr. Josef Pühringer, Erika Neulinger, Helmut Schachner, Gertraude Schachner, Bgm. Helmut Wallner Foto: Land OÖ/Kraml

Bei der Ausstellungseröffnung von Helmut Schachner im Linzer Landhaus verlieh Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer Herrn Helmut Schachner sowie Frau Erika Neulinger die Kulturmedaille des Landes Oberösterreich für ihre besondern Verdienste um das Kulturland Oberösterreich.

Bgm. Helmut Wallner und die Gemeindevertretung von Hinterstoder gratuliert herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung!

Neue Mitarbeiter am Gemeindeamt

Da unsere **Amtsleiterin Sabrina Plursch** in Mutterschaftskarenz geht, wird unsere Mitarbeiterin **Michaela Frech** sich ab 22.07.2014 als Stellvertretung um Ihre Anliegen bemühen.

Doris Miller hat mit Anfang Juni den Gemeindedienst auf eigenen Wunsch hin verlassen.

Wir möchten uns bei ihr für die sehr gute Zusammenarbeit, sowie für ihr besonderes Engagement in allen sozialen Bereichen wie Kindergarten, U3-Betreuung und Gesunde Gemeinde herzlich bedanken.

Wir wünschen ihr für ihren weiteren Lebensweg sowie ihre beruflichen Zukunft alles Gute!



Als Nachfolger in der Buchhaltung dürfen wir unsere beiden neuen Mitarbeiter **Martina Aigner** aus Roßleithen sowie **Christian Schrems** aus Hinterstoder mit je 20 Stunden pro Woche herzlich in unserem Team begrüßen.

Des weiteren wird uns **Monika Gschaidner** aus Spital am Pyhrn ab September 2014 im Büro-Innendienst tatkräftig unterstützen.

*Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!
Bürgermeister Helmut Wallner, die Gemeindevertretung
sowie eure Kolleginnen und Kollegen.*



Foto: Katharina Roßboth

Kommunalkonsulat als "Außenstelle" in Wien eröffnet!

Im 4. Wiener Gemeindebezirk gibt es ab sofort eine Außenstelle der Zukunftsorte Gemeinden zu denen auch Hinterstoder zählt. Die Einrichtung ist als Vernetzungsstelle und Impulsgeber für zukunftsfähige Gemeindeentwicklung gedacht. Die Zukunftsorte fungieren als Träger des neuen Hauses. Das Kommunalkonsulat soll ein Ort der Vernetzung für all jene werden, die sich mit innovativen Entwicklungen im ländlichen Raum und deren Verknüpfung mit der Stadt beschäftigen. Wir haben viele, vor allem junge Bürger, die für Studium oder Job nach Wien gezogen sind. Über das Kommunalkonsulat wollen wir das Bildungskapital, die Erfahrungen und Ideen dieser "Ausheimischen" für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde nutzen.

Nutzen auch Sie das Kommunalkonsulat:

Ab sofort können auch Sie die Räumlichkeiten des Kommunalkonsulats (das Ladenlokal selbst sowie die Besprechungsräume des Co-Working-Spaces) nutzen. Vereine, Unternehmen, Organisationen, Studierende und alle Interessierte aus den Zukunftsorten können die Räume über das Buchungsformular

<http://www.kommunalkonsulat.at/raum.html> anfragen.

Nähere Infos erhalten Sie auch auf der Homepage sowie am Gemeindeamt Hinterstoder.



Foto: Katharina Roßboth

Freie Wohnungen in Hinterstoder

1) Styria Wohnung zu vermieten!

Hinterstoder, Mühlboden 12, Wohnung Nr. 1/2/5

Die Wohnung hat ein **Ausmaß von 76,08 m²**.

Die Kautions beträgt Euro 1.971,00.

Genossenschaftsgebühren Euro 180,00

Gebühr für den Mietvertrag Euro 209,56

voraussichtliche monatliche Nutzungsgebühr einschließlich

Betriebs- und Heizkosten Euro 541,18

Voraussichtliche monatliche Garagenmiete incl. Ust. Euro 40,92

Gesamt brutto je Monat Euro 582,10

2) Generalsanierte Styria Wohnung zu vermieten!

Hinterstoder, Mühlboden 12, Wohnung Nr. 1/2/6

Die Wohnung hat ein **Ausmaß von 68,91 m²**.

Die Kautions beträgt Euro 1.785,00.

Genossenschaftsgebühren Euro 180,00

Gebühr für den Mietvertrag Euro 193,45

Voraussichtliche monatliche Nutzungsgebühr einschließlich

Betriebs- und Heizkosten Euro 496,44

Voraussichtliche monatliche Garagenmiete incl. Ust. Euro 40,92

Gesamt brutto je Monat Euro 537,36

3) Styria Wohnung zu vermieten!

Hinterstoder, Mühlboden 12, Wohnung Nr. 1/E/1

Die Wohnung hat ein **Ausmaß von 83,79 m²**.

Die Kautions beträgt Euro 2.171,00.

Genossenschaftsgebühren Euro 180,00

Gebühr für den Mietvertrag Euro 221,54

Voraussichtliche monatliche Nutzungsgebühr einschließlich

Betriebs- und Heizkosten Euro 615,40

Voraussichtliche monatliche Garagenmiete incl. Ust. Euro 40,92

Gesamt brutto je Monat Euro 656,32

Nähere Informationen erhalten Sie am
Gemeindeamt Hinterstoder bei Julia Körber,
Tel. 07564 5255 16,
Email: julia.koerber@hinterstoder.ooe.gv.at

Hinterstoder präsentierte sich in Velden

unter dem Titel: „20 Jahre
Dorferneuerung in Hinterstoder
und Pläne für die Zukunft“



Im Rahmen der Architekturtag 2014 fand am 17. Mai 2014 das Baukulturgemeinde-Fest in Velden am Wörthersee statt. Geboten wurde Baukultur als bunte Mischung aus Präsentationen, Diskussionen und kulinarischen Schmankerln aus den Baukulturgemeinden Hinterstoder (Stodertaler Schmankerl), Kals am Großglockner/Tirol und Velden am Wörthersee/Kärnten. Untermalt von Musikeinlagen, war Flanieren durch die Ausstellung zum LandLuft Baukulturgemeinde-Preis angesagt.

Der Verein LandLuft und der Österreichische Gemeindebund ermuntern Gemeinden, sich mit Baukultur – also mit ihrer eigenen Zukunft – auseinanderzusetzen. Mit diesem Preis werden innovative Baukultur und die Menschen dahinter ausgezeichnet. Hinterstoder hat im Jahre 2009 diesen Baukulturgemeinde-Preis erhalten.

Foto: www.landluft.at

Ein Danke an alle fleißigen Helfer



Wir möchten uns bei allen Heinzelmännchen und- weibchen im Hintergrund bedanken, die uns immer dabei unterstützen die Bushaltestellen sauber und gepflegt zu halten. Auch für die große Bereitschaft, die Blumenpflege bei den Wartehäusern ehrenamtlich zu übernehmen, möchten wir uns herzlich bedanken.

Gleichenfeier Geschiebesperre Jaidhausgraben

die.wildbach errichtete am Ausgang des Jaidhausgrabens eine Geschiebesperre, um Menschen und Infrastruktur zukünftig vor Schlamm- und Gesteinsmassen zu schützen. Die Gesamtbaukosten des Schutzprojektes betragen ca. 1 Mio € und werden größtenteils durch den Bund, aber auch durch das Land OÖ und die Gemeinde Hinterstoder finanziert. Der Abschluss der Bauarbeiten wurde am 26.06.2014 mit einer Gleichenfeier gefeiert.



Einladung zum STODERER FEST

am 16. und 17. August 2014
am Platz der Vereine

* * * * *

Das Fest-Programm finden Sie im
beiliegendem Ferienprogramm!

Kinderspielzeug Flohmarkt

Liebe Kinder!

Beim Stoderer Fest am **Sonntag, den 17. August 2014**, könnt ihr von 11:00 bis 13:00 Uhr eure **alten Spielsachen SELBST verkaufen**, verschenken oder gegen andere eintauschen, z.B.: Bücher, Comics, Stofftiere, Bausteine, Puppen, Spiele, usw. **Bitte keine Kleidung!**

Frag deine Eltern und melde dich bis **14. August 2014, 12 Uhr** bei Renate Lang, Tel.: (07564) 52 55-10, damit dein Standplatz reserviert ist.

Handwerkertreff

Sie sind Kunst-Handwerker und möchten Ihre Meisterstücke gerne beim Stoderer Fest präsentieren???

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

*Nähre Infos und Anmeldung am
Gemeindeamt Hinterstoder
bei Renate Lang, Tel: 07564 52 55
gemeinde@hinterstoder.ooe.gv.at*

Entsorgung von Grün- und Strauchschnitt

Die Entsorgung von Grün- und Strauchschnitt ist auch außerhalb der Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums jederzeit möglich.

Die dafür vorgesehenen Ablageplätze finden Sie beim Altstoffsammelzentrum am großen Seilbahn-Parkplatz.

Bitte beachten Sie, dass Grün- und Strauchschnitt sortenrein getrennt werden müssen. Daher steht jeweils ein eigener Ablageplatz zur Verfügung.



Aufgrund vermehrter Beobachtungen über die illegale Ablagerung von Grün- und Strauchschnitt entlang der Uferböschungen der Steyr (speziell im Bereich Angerhoferweg sowie in der Siedlung "An der Steyr") weisen wir nochmals ausdrücklich darauf hin dass eine Entsorgung dieser Art **VERBOTEN** ist!

Bitte tragen auch Sie durch eine ordnungsgemäße Entsorgung ihrer Abfälle dazu bei, dass unser Tourismusort auch in Zukunft sauber und besuchenswert bleibt!

Zertifikatsverleihung in Linz

Simone Klausberger, Kindergartenleiterin in Hinterstoder, absolvierte den Lehrgang für Leiter/innen "Kompetent Führen – Der Weg zur professionellen Führungskraft", der sich über zwei Fortbildungsjahre erstreckte. Am 19. Mai 2014 wurde Frau Klausberger das Abschlusszertifikat in Linz verliehen.



Foto v.l.: Bürgermeister Helmut Wallner, Kindergartenleiterin Simone Klausberger, Amtsleiterin Sabrina Plursch

Fotograf: Franz Linschinger

Bürgermeister Helmut Wallner und Amtsleiterin Sabrina Plursch gratulierten dazu sehr herzlich.

Musikschule Hinterstoder

Das **Abschlusskonzert** der Landesmusikschule in Hinterstoder war wieder ein musikalischer Hochgenuss für die gut 100 interessierten Zuhörer. Der Wettergott meinte es nicht so gut für ein "open air" und so fand das Konzert in der Hörschule statt.

Es war ein Vergnügen, die jungen Künstlerinnen und Künstler auf der Bühne musizieren zu hören und auch zu sehen. Auch auf den Blasmusik-Nachwuchs können sich die Kapellmeister freuen. Einmalige Darbietungen machten diesen Abend sehr kurzweilig.



Der Dank von Direktor Peter Häusler gilt auch den Lehrkräften, dem Bürgermeister und allen Gemeinde Mitarbeitern für die sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung das ganze Jahr hindurch.

Gute und erholsame Ferien

wünscht das Team der Landesmusikschule Hinterstoder

Volksschule Hinterstoder – Schule der Vielfalt



Bei der **Aufgabenwanderung** auf den **Hutterer Böden** am 03. Juli 2014 gaben Schüler und Eltern ihr Bestes und waren dabei sehr kreativ. Unter anderem wurde eine Tierbehausung für Kleintiere aus allen Materialien gebaut, die am Weg gefunden wurden und aus Zapfen wurde eine Sonne gestaltet, auf der alle Teilnehmer Platz hatten.

Im Rahmen des Projektes „Kinder gesund bewegen“, fand am 02. Juli 2014 in der Volksschule Hinterstoder das **Bewegungsfest** mit Mag. Wolfgang Paierl statt.



Der geprüfte Vorturner brachte die Volksschul- und Kindergartenkinder auch mit lustigen Einlagen als Clown verkleidet zum Lachen.



Dieser erfinderische und bewegungsreiche Tag endete mit einem Picknick am Speicherteich.

Wir wünschen SCHÖNE FERIEN!!

Weitere Fotos von der Lesenacht, dem Bewegungsfest und dem Schulabschlussfest finden Sie auch in der Fotogalerie auf unserer Homepage unter www.hinterstoder.ooe.gv.at



OÖ Biomassetag 2014 in Hinterstoder

Heizwerk feierte 15-jähriges Bestehen mit der Bevölkerung

Rund 300 Gäste begrüßte der Obmann des Biomasseverbandes OÖ, Ludwig Mayrhofer, in Hinterstoder. Die Highlights der Feierlichkeiten: der Vortrag von Skilegende Hannes Trinkl, der als Waldbauer die vielseitigen Einsatzgebiete von Holz aufzeigte; die erstmalige Präsentation der Holzvergaser-Anlage von Fröling; die KWK-Studie und der -Rechner des Biomasseverbandes OÖ.

Verlässlicher Wärmelieferant

"Wie stark wir von Öl und Gas abhängen, zeigt uns aktuell die Ukraine-Krise", erklärte Karl Grabmayr, Vizepräsident der Landwirtschaftskammer OÖ, in seiner Festrede. "Wir sind mit der erneuerbaren Energie und der Biomasse auf dem richtigen Weg. Die Landwirtschaft spielt dabei eine entscheidende Rolle und hat sich in den vergangenen Jahrzehnten als verlässlicher Wärmelieferant bewährt. Ziel ist die Energieautarkie. Hierzu brauchen wir auch KWK-Anlagen als Ergänzung."

Umweltschutz und Wirtschaft

"Ich wollte schon immer in den Wald. Diesen Traum habe ich mir vor einigen Jahren durch den Kauf eines Forstes auch verwirklicht", schilderte Hannes Trinkl in seinem Vortrag. Angefangen bei seinem Haus bis hin zu Schränken, Türen, Nachtkästchen und bei der eigenen Stückholzheizung setzt die Skilegende auf den Rohstoff.

Besonders stolz ist er auf die heimische Forstwirtschaft: "Ein Drittel der österreichischen Arbeitsplätze ist mit dem Wald verbunden. Forstliche Produkte sind mit dem Tourismus der Top-Devisenbringer. Umweltschutz und Wirtschaft optimal verbinden: Das kann nur die Forstwirtschaft. Wir machen mehr für das Klima, als viele andere zusammen. Darauf können wir stolz sein!"



39 Anschlüsse hat die Nahwärme Hinterstoder und erspart den Kunden den jährlichen Kauf von 274.000 Liter Heizöl.



Waldbauer Hannes Trinkl: "Umweltschutz und Wirtschaft optimal verbinden: Das kann nur die Forstwirtschaft."



Heizwerksobmann Roland Ramsebner, vorbildlicher Organisator des OÖ Biomassetages in Hinterstoder, (mit Familie) denkt generationsübergreifend.

Claudias Friseursalon

***** Neu bei uns im Salon, ROSENBLÜTENÖL und SHAMPOO von Schwarzkopf *****

Lass dich verwöhnen und hol dir deine Probe.

Terminvereinbarungen unter 07564 / 20 0 20

Wir freuen uns auf dich, Claudia Polz & Team.

Sarah, Manuela und unsere Helferinnen Kathi und Michi.

Neu bei uns im Team ist **ANDREA HIRSCHMUGL**, jeden Dienstag Nachmittag und als Urlaubsvertretung. Kennenlern Angebot für Andrea -10% im Juli u. August.

EINEN SCHÖNEN SOMMER UND GUTE EHRHOLUNG!!



**SCHLÜSSEL-
FERTIG!**
EUR 198.000,-
Ferienwohnung
inkl. Eigengarten

**ZUHAUSE SEIN
WO ANDERE
URLAUB MACHEN**

IHRE FERIENWOHNUNG IN HINTERSTODER

Joachim Dutzler

0676 / 370 23 00 | 0676 / 950 68 86 | www.dutzlerimmobilien.at



Neues Wohnprojekt im Weltcuport Hinterstoder

Voraussichtlicher Baubeginn wäre Herbst 2014 – Fertigstellung Frühjahr 2015

Zentrums Lage (neben Restaurant „Dorfstube“), nur wenige Gehminuten zur Liftstation sowie sehr gute Infrastruktur

Detailinfos erhalten Sie gerne im persönlichen Gespräch sowie im Online-Blätterkatalog unter:

http://www.dutzlerimmobilien.at/kat_html/index.html

Ich freue mich auf Ihre Anfrage!

Joachim Dutzler

Tel: 0676/3702300 oder 0676/9506886, www.dutzlerimmobilien.at

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion und Druck

Gemeinde Hinterstoder, 4573 Hinterstoder 38

Politischer Bezirk: Kirchdorf an der Krems

T +43 (0) 7564/5255-0, F +43 (0) 7564/5255-23

gemeinde@hinterstoder.ooe.gv.at, www.hinterstoder.ooe.gv.at

Fotos: Gemeinde Hinterstoder, Heinz Schachner

Redaktionsschluss für Ausgabe August 2014: Do. 24.07.2014



Liebe PatientInnen!

Die Ordination, Hausapotheke und Drogerie sind

**von Dienstag 15. Juli bis
incl. Montag 21. Juli 2014**

wegen Urlaubes geschlossen.

Die Vertretung übernehmen die Kollegen in Windischgarsten und einen Arzt erreichen sie wie immer unter 141 Rotes Kreuz Kirchdorf.

Dr. Holger Grassner

*Monika, Corinna, Annemarie und
Susanne*

Haus oder Grundstück in Hinterstoder gesucht

Claudia Kamp

Tel: 0049 0175 6029390

Tel: 0049 0171 525 78 13

kampclaudia@arcor.de

Herzlichen Dank

an alle Helfer die uns bei den Arbeiten bei der Kneippanlage so fleißig unterstützt haben.

Hedy Kniewasser

Kneipp Aktiv Club Hinterstoder

MAIBAUMUMSCHNEIDEN HINTERSTODER

Orig. Pyhrn ~ Priel Echo



nach 20 Jahren wieder live

**DIE
STODERKRAINER
5 Jahre**



**135 Jahre
TMK Hinterstoder**

10 Jahre Old-Boys

Fr. 18. Juli, Platz der Vereine

18:30 Warm-up mit den "Old-Boys"

Showeinlage der Jungmusiker

Abenunterhaltung: Orig. Pyhrn-Priel Echo und die Stoderkrai

Maibaumverlosung, Schnapsbar, "Stromis Kistnradl"



Herzlichen Dank an alle die so zahlreich mitgeholfen haben, unseren Ostermarkt zu gestalten. Es war ein gelungener Karsamstag. Die freiwilligen Spenden wurden zwischen Chor und Pfarre aufgeteilt.

Michi Motschmann